

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Damen - AK 30

23. bis 24. September 2017 im GC Paderborner Land e.V.

Ausschreibung

1 | Teilnahmeberechtigung

Aus den Regionen qualifizieren sich jeweils verschiedene DGV-Mitglieder entsprechend nachfolgender Aufstellung:

Region 1:	Baden-Württemberg	2 Mannschaften
Region 2/3:	Bayern Nord/Süd	3 Mannschaften
Region 4:	Hessen; Rheinland-Pfalz/Saarland	2 Mannschaften
Region 5/6:	Nordrhein-Westfalen Nord/Süd	3 Mannschaften
Region 7:	Niedersachsen/Bremen	2 Mannschaften
Region 8:	Hamburg; Schleswig-Holstein; Mecklenburg-Vorpommern	2 Mannschaften
Region 9:	Berlin-Brandenburg; Sachsen/Thüringen; Sachsen-Anhalt	1 Mannschaft

Die Mannschaften bestehen aus maximal 7 Damen (Jahrgang 1987 oder jünger).

Die Spielerinnen müssen eine EGA-Vorgabe von $-26,4$ oder besser haben (s. auch Ziffer 6.1 DGV-Ligastatut).

Die Mannschaftsmitglieder (auch Spielerinnen mit einer anderen als der deutschen Staatsangehörigkeit) müssen ab 1. Januar 2017 spielberechtigt bei einem DGV-Mitglied sein und dieses DGV-Mitglied zum Heimatclub bestimmt haben.

2 | Austragung

1. Spieltag (Samstag) 3 Vierer über 18 Löcher
2. Spieltag (Sonntag) 6 Einzel über 18 Löcher

Ersatzspielerregelung:

Nach Abgabe der Mannschaftsaufstellung können Ersatzspieler bis zum Aufruf der jeweiligen Startzeit der betreffenden Spielergruppe eingewechselt werden. Die Einwechslung muss vom jeweiligen Spieler oder dessen Kapitän gegenüber dem Starter oder einem Spielleitungsmitglied benannt werden.

Die Ersatzspielerin spielt stets an der Stelle der herausgenommenen Spielerin.
(Strafe für Verstoß: Disqualifikation der Ersatzspielerin).

Eine ausgewechselte Spielerin darf in der jeweiligen Runde nicht wieder eingewechselt werden.

3 | Wertung

Gewertet wird die Summe der Ergebnisse der 2 besten Viererergebnisse und der 5 besten Einzelergebnisse, je Mannschaft über Par.

Bei gleichen Gesamtergebnissen um die Meisterschaft erfolgt ein Zählspiel-Stechen mit je 2 in der letzten Einzelrunde eingesetzten Spielerinnen der betreffenden Mannschaften, bis eine Mannschaft auf einem Loch eine geringere Anzahl Gesamtschläge (Aggregat der 2 Spielerinnen) als die andere(n) Mannschaft(en) spielt.

Bei allen anderen gleichen Gesamtergebnissen der Mannschaften bleibt von den 7 gewerteten Ergebnissen das Höchste unberücksichtigt und die Summe der übrigen Ergebnisse wird gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird das Verfahren fortgesetzt, bis das beste Ergebnis entscheidet. Danach entscheidet das Los.

Der Sieger gewinnt den Titel „Deutscher Mannschaftsmeister, Damen AK 30“.



4| Frist zur Abgabe der Mannschaftsaufstellung/Kapitänsbesprechung:

Die vorläufige namentliche Meldung muss über das Intranet-Informationssystem (IIS) - bis Dienstag vor dem Wettspiel bis 15:00 Uhr erfolgen!

Die verbindliche Mannschaftsaufstellung muss für beide Spieltage bis spätestens zum Beginn der Kapitänsbesprechung der Spielleitung am Austragungsort vorliegen.

Wird keine Mannschaftsaufstellung abgegeben, gilt die Aufstellung, die bei der namentlichen Meldung am Dienstag vor dem Wettspieltag hinterlegt wurde.

Die Kapitänsbesprechung findet am Vortag des Wettspiels frühestens um 17:00 Uhr statt. Der genaue Termin und der Versammlungsort werden durch Aushang bekannt gemacht.

Das teilnehmende DGV-Mitglied trägt dafür Sorge, dass auf dem Mannschaftsaufstellungsformular der Empfang schriftlich bestätigt wird und es erhält eine Kopie als Beleg.

5| Abschlüge

Die Bekanntgabe der für das Wettspiel zu nutzenden Abschlüge erfolgt durch Aushang am Austragungsort seitens der Spielleitung.

6| Preise

Die 3 ersten Mannschaften erhalten je 1 Ehrenurkunde, die Mannschaftsmitglieder erhalten goldene, silberne bzw. bronzene Meisterschaftsmedaillen des DGV.

7| Spielleitung

Wird vom Deutschen Golf Verband e.V. eingesetzt.

8| Meldungen /Meldegebühr

Sobald die einzelnen Finalisten feststehen erfolgt die Ergebnismeldung an den DGV binnen 5 Tagen über die zuständige Region (spätestens bis zum 12.09.).

Die Meldegebühr von 300,- Euro je Mannschaft wird aus organisatorischen Gründen nur per SEPA-Lastschriftverfahren (bisher Einzugsermächtigung) eingezogen. Die SEPA-Lastschrift muss hierfür bis 19. September 2017 erfolgen. Die Frist zur Vorabankündigung (PRE-Notification) wird auf 6 Tage verkürzt.

Damit ist die Mannschaft gleichzeitig für die Deutsche Meisterschaft gemeldet.

9| Spielbedingungen

Es gelten:

- die aktuellen DGV-Wettspielbedingungen
- das aktuelle DGV-Ligastatut

10| Übungsrunde am Austragungsort

Die gebührenfreie Übungsrunde ist für alle teilnehmenden DGV-Mitglieder ganztags am Vortag des 1. Spieltages zu gewährleisten.

Anmerkung:

Alle am Wettspielsystem teilnehmenden DGV-Mitglieder sind auf Anfrage zur Übernahme der Spiele einer Spielgruppe einer Deutschen Mannschaftsmeisterschaft auf der eigenen Anlage verpflichtet. Damit ist verbunden, dass am Austragungsort eine ordnungsgemäße sportliche und organisatorische Abwicklung des Wettspiels mit allen Erfordernissen möglich ist. Am Vortag des Wettspiels darf kein Turnier angesetzt werden und es wird eine gebührenfreie Übungsrunde gewährleistet.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Damen - AK 30

23. bis 24. September 2017 im GC Paderborner Land e.V.

Mannschaftsaufstellung

DGV-Mitglied: _____

Kapitän: _____

Mobil-Nr: _____

Vierer	
1.	1. Vierer
2.	
3.	2. Vierer
4.	
5.	3. Vierer
6.	
Ersatzspieler 1	

Einzel	
1.	1. Start
2.	2. Start
3.	3. Start
4.	4. Start
5.	5. Start
6.	6. Start
Ersatzspieler 1	
Ersatzspieler 2	

Datum: _____ Unterschrift Kapitän: _____

Eingegangen: _____ um _____ Uhr

Unterschrift des Empfängers: _____

